Land NÖ hat auch Förderung des Elektro-Fahrrads geopfert

Geschrieben von: Administrator

Montag, den 07. März 2011 um 09:31 Uhr - Aktualisiert Montag, den 07. März 2011 um 09:44 Uhr

Land NÖ hat auch Förderung des Elektro-Fahrrads geopfert

In Niederösterreich regiert offenbar das "Entweder, oder...". Nach dem Aus für Photovoltaikförderung wird nun die Förderung für E-Fahrräder gecancelt.

Damit sind alle erfolgreichen, ökologischen Direktförderungen in Niederösterreich gestrichen: Nicht nur die Direktförderungen für Heizen mit Sonne oder Biomasse,

Umstieg auf Fernwärme und Stromgewinnung mit Sonnenkraft am Dach. Auch die attraktive Direktförderung für Elektro-Fahrräder.

"Alles was den Menschen den Weg in die Zukunft ohne Öl und Gas leichter macht, fiel dem Sparstift zum Opfer", ärgert sich die Grüne Umweltsprecherin LAbg. Helga Krismer.

Insbesondere das Elektro-Fahrrad bedeutet für ältere Menschen größere Mobilitätsradien und bei Berufstätigen den Umstieg von Auto aufs Rad, weil sie nicht verschwitzt in die Arbeit kommen. "Alles, was boomt, wurde gekürzt! Die E-Mobile Region Wachau nützt vielleicht dem Tourismus, aber belohnt den Umstieg aufs E-Rad der SteuerzahlerInnen nicht. Die schauen durch die Finger", so Krismer.

Die Grüne Landtagsabgeordnete fordert das Aus der "Entweder, oder.."-Politik und verlangt die generelle Förderung für alternative Heizsysteme und Elektrogefährte.

Zusatzinfo: Das Land Niederösterreich gewährte bis 31.12.2010 für neue Elektromopeds und

Land NÖ hat auch Förderung des Elektro-Fahrrads geopfert

Geschrieben von: Administrator

Montag, den 07. März 2011 um 09:31 Uhr - Aktualisiert Montag, den 07. März 2011 um 09:44 Uhr

Elektorräder einen nicht rückzahlbaren Zuschuss in der Höhe von 20% des Kaufpreises (inkl. USt.), jedoch max. € 300,- pro Fahrzeug. Ab 1.1.2011 ist nur noch die Förderung für Elektromopeds gültig. „100 Euro pro E-Fahrrad an Förderung sollten vom Land schon drin sein“, findet Krismer.

Quelle: [[Land NÖ - Die Grünen](#)]